

15. April -
08. Mai

Regionale Sprachbildungswochen in Ostfriesland



www.nifbe.de

Ihr Organisationsteam

Magret Arends	(Brückenjahrteam Aurich/Emden)
Birte Engelberts	(Regionalleitung nifbe Nordwest)
Günter Fahle	(Fachbereichsleitung KVHS Aurich)
Eva Mathias	(Fachkoordinatorin, KVHS Aurich)
Schengül Obes	(Kordinatorin Sprachförderung, Stadt Emden)
Herman Peters	(Brückenjahrteam Aurich/Emden)
Arne Salge	(Fachberater Kita, Landkreis Aurich)
Gudrun Stüber	(Bildungsmanagerin, Bildungsregion Ostfriesland)

Bei Fragen zum Programm wenden Sie sich bitte an:

Birte Engelberts
birte.engelberts@nifbe.de
Tel. 04921 9239069

oder

Gudrun Stüber
stueber@ostfriesischelandschaft.de
Tel. 04941 179977

Inhalt

Vorwort des Schirmherrn	S. 4
Vorwort des Organisationsteams	S. 5
Anmeldeverfahren	S. 6-7
Ausstellung „Sprich mit mir“	S. 8-9
Programm Aurich 15.04.-19.04.2013	S. 10-16
Übersicht	S. 10-11
Programm	S. 12-16
Programm Norden 22.04.-27.04.2013	S. 17-26
Übersicht	S. 17-19
Programm	S. 20-26
Programm Emden 29.04.-08.05.2013	S. 27-40
Übersicht	S. 27-30
Programm	S. 31-40
Hinweis Veranstaltung Brückenjahrteam	S. 42-43

Vorwort des Schirmherrn



Wundersam, aber wahr: Bereits im Mutterleib hat das Ungeborene die Fähigkeit, Rhythmus und Melodie der Umgebungssprache zu erkennen. Für keine Aufgabe scheint das Kind von Natur aus besser ausgestattet als für den Spracherwerb.

Vererbt wird die Sprache aber nicht. Und auch mit dem einfachen Nachsprechen ist es, anders als uns der amerikanische Psychologe Skinner in den 1950er Jahren glauben machte, nicht getan. Wäre es so, könnten auch die Computer mühelos unsere Sprache per Mikrofon aufzeichnen und autonom neue Fragen und Aussagen und ganze Erzählungen formulieren. In Wirklichkeit stellt die Komplexität der Sprache die künstliche Intelligenz vor eine schwierige, vor eine fast unlösbare Aufgabe. Das Rätsel des Spracherwerbs ist bis heute nicht vollständig gelöst. Aber wir wissen sicher: Der frühkindliche Spracherwerb

bedeutet die Initialzündung des Menschen als soziales Wesen. Daher ist er nicht nur für die individuelle Entwicklung und spätere Lebensplanung von entscheidender Bedeutung. Die Aufforderung **"Sprich mit mir"**, sagt zugleich: *"Nimm mich wahr und ernst und verstehe meine Person und meine Gedanken"*. Idealerweise ist damit der Wunsch auf gegenseitiges Verstehen und den offenen Austausch verbunden. Politisch gewendet: Ohne Kommunikation, ohne Dialog, blühen der Argwohn, das Vorurteil und schließlich die Ab- oder Ausgrenzung. Daher ist die Betrachtung des frühkindlichen Spracherwerbs so wichtig.

Dr. Lübbert R. Haneborger
(Kinderbuch-)Autor und Kunsthistoriker
Schirmherr der regionalen Sprachbildungswochen 2013

Regionale Sprachbildungswochen in Ostfriesland

Die Regionalen Sprachbildungswochen in Ostfriesland werden von Akteuren mehrerer Institutionen aus Aurich, Emden, Leer, Norden und Wittmund gemeinsam organisiert. Aus diesem Anlass wird die Wanderausstellung „Sprich mit mir“ des Bundesverbandes für Logopädie in Aurich, Norden und Emden zu sehen sein. Sie lädt Kinder, Eltern, Großeltern und alle interessierten Erwachsenen zum aktiven Mitmachen ein. Die Ausstellung zeigt auf, wie Sprachentwicklung von Kindern ganz beiläufig im täglichen Miteinander unterstützt werden kann. Sprechen und denken hängen eng zusammen. Die Sprache der Eltern, älterer Kinder und anderer Bezugspersonen ist unerlässlich für die Entwicklung des Kindes. Wenn wir von Sprachentwicklung sprechen, geht es auch immer um das soziale Miteinander.

„Kindliche Entwicklung ist als Einheit von Wahrnehmen, Handeln, Fühlen und Denken zu verstehen. Sie ist geprägt durch

die Merkmale der Selbstständigkeit und Eigenaktivität, die sich sowohl in der Bewegungsentwicklung des Kindes als auch in seiner Sprachentwicklung äußern“*. Der Klang der Sprache wird schon früh vermittelt. Bereits in den Handbewegungen eines Babys spiegelt sich der charakteristische Rhythmus der Sprache wieder, die es tagtäglich hört. Ein wichtiger Hinweis darauf, wie wertvoll Reime, Rhythmusspiele und der elterliche Singsang für den Spracherwerb sind.

Das Begleitprogramm zur Ausstellung in den einzelnen Kommunen richtet sich in Form von Vorträgen und Workshops an pädagogisches Fachpersonal und Eltern. Für Kinder werden interessante Mitmach-Veranstaltungen angeboten.

Alle Termine und Veranstaltungsangebote können Sie diesem Programmheft entnehmen.

Weitere Informationen und die Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen der Regionalen Sprachbildungswochen finden Sie unter www.nifbe.de.

Viel Spaß beim Ausschauen.
Ihr Organisationsteam

*Renate Zimmer

Anmeldeverfahren

Wenn im Ausschreibungstext der Veranstaltung nichts anderes angegeben wurde, ist die Anmeldung für alle anmeldepflichtigen Veranstaltungen zentral über folgende Internetadresse zu tätigen:

www.nifbe.de

Dann bitte den Bereich „Das Institut“ auswählen, „Veranstaltungen“ und dann „Veranstaltungsreihen“ anwählen, Auswahl „Regionale Sprachbildungswochen Ostfriesland“.



The screenshot shows the website of the Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe). The navigation menu on the left includes "Veranstaltungen" and "Veranstaltungsreihen", both of which are circled in red. The main content area displays a list of events under the heading "Aktuelle Seite: Das Institut » Veranstaltungen » Veranstaltungsreihen".

Titel	Art
Regionale Sprachbildungswochen Ostfriesland	Workshop
Ringveranstaltung "Kindheit in der Region BRAUNSCHWEIG"	Vortrag
Ringveranstaltung "Kindheit in der Region GÖTTINGEN"	Vortrag
Ringveranstaltung "Kindheit in der Region HILDESHEIM"	Vortrag
workstattMENT	Workshop

Below the table is a search bar with the text "Titel suchen".

<http://nifbe.de/das-institut/veranstaltungen/veranstaltungsreihen>

Für die Besichtigung der Ausstellung melden sich Gruppen bitte telefonisch an. Die Telefonnummern finden Sie auf der nächsten Seite.

Sollte für eine Veranstaltung ein Kostenbeitrag zu entrichten sein, so ist dies im Programm angegeben. Der Beitrag ist dann direkt bei der Veranstaltung zu entrichten.



Говори со мной! Sprich mit mir! Benimle konuş!

Informationen zur Sprachentwicklung und Sprachförderung

Die Sprachentwicklung eines Kindes ist eine spannende Sache! Das zeigt die Wanderausstellung „Sprich mit mir!“ des Deutschen Bundesverbandes für Logopädie, die in zahlreichen deutschen Städten gezeigt wird.

Sie wendet sich in erster Linie an Eltern, aber auch an alle Erwachsenen, mit denen Kinder in ihrem Alltag zu tun haben.

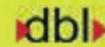
Die Ausstellung zeigt auf, wie die Sprachentwicklung von Kindern ganz beiläufig im täglichen Miteinander unterstützt werden kann. Denn Mütter und Väter gehen in der Regel intuitiv auf die Kommunikationsversuche ihrer Kinder ein und fördern sie so in ihrer Sprachentwicklung. Hierin möchte die Ausstellung sie bestärken und unterstützen.

Im Rahmen der regionalen Sprachbildungswochen wird „Sprich mit mir“ durch die Region wandern und in den Städten Aurich, Norden und Emden in den Volkshochschulen zu sehen sein.





Kelime hazinesi dil yeteneğinin kaynağıdır.
Der Wortschatz ist die Quelle sprachlicher Fähigkeiten.
Словарный запас - источник речевого развития.



Eltern, Familien, aber auch Fachkräfte aus Kita und Grundschule, haben die Möglichkeit, die Ausstellung geführt zu besichtigen oder aber auf eigene Faust zu erleben. „Sprich mit mir“ ist interaktiv und dreisprachig (deutsch, russisch, türkisch).

Die Ausstellung ist in allen Städten täglich von 09:00 -17:00 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei.

Kommen Sie gerne vorbei und erfahren Sie Spannendes über die Sprachentwicklung Ihrer Kinder. Gruppen werden um Anmeldung gebeten.

„Sprich mit mir“ Ausstellungszeiten
(jeweils 09.00 bis 17.00 Uhr):

Aurich 15. - 19.04.13 KVHS Aurich,
Oldersumer Str. 69 (Anmeldung unter 04941 958000)

Norden 22. - 26.04.13 KVHS Norden,
Uffenstr. 1 (Anmeldung unter 04931 92400)

Emden 29. - 08.05.13 VHS Emden,
An der Berufsschule 3
(Anmeldung unter 04921 65478)

Vormittag

Übersicht Programm Aurich

Montag, 15.04.13	Dienstag, 16.04.13	Mittwoch, 17.04.13	Donnerstag, 18.04.13	Freitag, 19.04.13
	<p>9:00 - 17:00 Uhr Wanderausstellung im Foyer KVHS Aurich „Sprich mit mir“ Kindergartengruppen anmeldepflichtig KVHS Aurich: 04941 9580-0</p>	<p>9:00 - 17:00 Uhr Wanderausstellung im Foyer KVHS Aurich „Sprich mit mir“ Kindergartengruppen anmeldepflichtig KVHS Aurich: 04941 9580-0</p>	<p>9:00 - 17:00 Uhr Wanderausstellung im Foyer KVHS Aurich „Sprich mit mir“ Kindergartengruppen anmeldepflichtig KVHS Aurich: 04941 9580-0</p>	<p>9:00 - 12:00 Uhr Wanderausstellung im Foyer KVHS Aurich „Sprich mit mir“ Kindergartengruppen anmeldepflichtig KVHS Aurich: 04941 9580-0</p>
	<p>9:30 - 10:15 Uhr Sprachbildung durch Projektarbeit in Anlehnung an den „Handlungsorientierten Therapieansatz“ („H.O.T.“) Max. 16 TN anmeldepflichtig</p>		<p>9:00 - 12 Uhr Playbacktheater - praktische Anwendung anmeldepflichtig Gebühr: 12,- €</p>	
	<p>11:00 - 12:30 Uhr Sprachbildung durch Projektarbeit in Anlehnung des „Handlungsorientierten Therapieansatzes“ („H.O.T.“) anmeldepflichtig Gebühr: 6,- €</p>			



Nachmittag

Übersicht Programm Aurich

Montag, 15.04.13	Dienstag, 16.04.13	Mittwoch, 17.04.13	Donnerstag, 18.04.13	Freitag, 19.04.13
<p>Eröffnung der Sprachbildungswochen (Stadthalle Aurich) 15:45 – 16:15 Uhr Ankommen 16:15 – 16:30 Uhr</p>		<p>14:00 - 15.30 Uhr Playbacktheater - eine theoretische/praktische Vorstellung anmeldepflichtig Gebühr: 6,- €</p>	<p>14:00 - 16 Uhr Wie entstehen Farben? anmeldepflichtig Gebühr: 6,-€</p>	<p>14:00 - 15:30 Uhr Mehrsprachige Bilderbücher mit Eltern selbstgemacht anmeldepflichtig Europahaus Aurich: 04941 952720 Anmeldung direkt über das Europahaus!</p>
<p>16:30 - 17:30 Uhr Vortrag: Sprache bewegt – Bewegte Sprache anmeldepflichtig</p>			<p>15:00 – 16:30 Uhr Wüstenkultur. Tanz als kulturelle Sprache anmeldepflichtig</p>	
<p>18:00 Uhr Ausstellungseröffnung (KVHS Aurich Haus A)</p>				

Eröffnungstag Montag, 15.04.2013

Veranstaltung zur Eröffnung der regionalen Sprachbildungs-
wochen (Stadthalle Aurich)
(anmeldepflichtig)

Ablauf:

15:45 – 16:15 Uhr

16:15 – 16:30 Uhr

Ankommen, Stehcafe

Grußworte

Harm Uwe Weber

Landrat des Landkreises Aurich

Heinz-Werner Windhorst

Bürgermeister der Stadt Aurich

Dr. Lübbert R. Haneborger

Schirmherr der Ausstellung

16:30 - 17:30 Uhr

Sprache bewegt – Bewegte Sprache

Vortrag Dr. Renate Zimmer



Sprache und Bewegung haben eine expressive, aber auch eine instrumentelle Funktion - sie sind elementares Medium der Mitteilung und des Ausdrucks und ebenso Werkzeug des Handelns.

In dem Vortrag wird ein von der Körperlichkeit des Kindes ausgehendes Konzept der Sprachbildung und Sprachförderung vorgestellt, das weniger an den Defiziten, sondern an den Ressourcen eines Kindes ansetzt, das die schöpferischen Potenziale der Kinder nutzt und die Lust an der Bewegung mit der Lust an der Sprache verbindet. An Beispielen wird aufgezeigt, wie Bewegungsanlässe zu Sprachanlässen werden können und wie sprachliche Kompetenzen der Kinder in Verbindung mit alltäglichen Bewegungssituationen lustvoll, gleichzeitig aber auch strukturiert und zielgerichtet gefördert werden können.

Referentin:

Prof. Dr. Renate Zimmer, Erziehungswissenschaftlerin mit dem Schwerpunkt „Frühe Kindheit“, Direktorin des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung, Professorin für Sport- und Bewegungswissenschaft an der Universität Osnabrück

18:00 Uhr**Eröffnung der Ausstellung
„Sprich mit mir“**

Eingangshalle der KVHS Aurich (Haus A)
Oldersumer Str. 65-73,
Aurich



Sprachbildungswochen in Ostfriesland

Termine in Aurich 16. - 19. 04. 2013

Soweit nichts anderes angegeben wurde, finden alle Veranstaltungen im Gebäude der KVHS Aurich (Oldersumer Str. 65) statt.

Dienstag, 16. April 2013

9:30 Uhr – 10:15 Uhr

Sprachbildung durch Projektarbeit in Anlehnung an den „Handlungsorientierten Therapieansatz“ („H.O.T.“)

Leitung: Anne Cornelius, Logopädin, Bc of Health

Der H.O.T-Ansatz motiviert die Kinder, indem er ihre Kreativität besonders berücksichtigt. Im Zentrum stehen Handlungen, die Tätigkeiten des Kindes auf unterschiedlichen Ebenen und im Verlauf eines Projekts ergänzen. Die kognitive und

die sprachliche Entwicklung des Kindes werden gefördert, indem Handlungen aus dem Alltag des Kindes strukturiert und versprachlicht werden. Die Handlungen beziehen sich auf Alltagserfahrungen der Kinder, sogenannte „Scripts“, die als schematisiertes Drehbuch für Handlungsabläufe zu verstehen sind. Die Kategorie der gebrauchten Objekte und die Reihenfolge der einzelnen Operationen sind sowohl auf nicht-verbaler als auch verbaler Ebene Gegenstand der Durchführung.

Zielgruppe: Kinder in Begleitung

11:00 Uhr - 12:30 Uhr

Sprachbildung durch Projektarbeit in Anlehnung an den „Handlungsorientierten Therapieansatz“ („H.O.T.“)

Leitung: Anne Cornelius, Logopädin, Bc of Health

Zielgruppe: Erzieher/innen, Tagespflegepersonal, Grund- und Förderschullehrer/innen

Mittwoch, 17. April 2013

14:00 Uhr – 15:30 Uhr

Playbacktheater – eine theoretische/praktische Vorstellung

Leitung: Engelbert Sommer, Malschule Emden

Eine theoretische Einführung in das Playback-Theater mit Kindern: Ein Kind steht im Mittelpunkt und erzählt eine wahre Begebenheit. Ohne großen Vorlauf spielen die anderen Kinder das Erzählte nach.

Zielgruppe: Erzieher/innen, Tagespflegepersonal, Grund- und Förderschullehrer/innen

Donnerstag, 18. April 2013

9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Playbacktheater – praktische Anwendung

Leitung: Engelbert Sommer/Claus Gosmann, Malschule Emden

Kurze wahre Erlebnisse einzelner Teilnehmer/innen werden von den übrigen gespielt. Nacheinander übernehmen sie währenddessen die wichtige Rolle des Moderators als Übung

für die Umsetzung des Playback-Theaters in Kita und Schule.
Zielgruppe: Erzieher/innen, Tagespflegepersonal, Grund- und Förderschullehrer/innen

14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Wie entstehen Farben?

Leitung: Susanne Troska, Malschule Emden

Durch Farbmischungen erfahren Kinder die Schöpfung neuer Farben. Die Einführung in das freie Malen mit Aquarellfarben zu Themen, die sich aus dem Prozess bei jedem Kind entwickeln, ist das Ziel.

Zielgruppe: Erzieher/innen, Tagespflegepersonal, Grund- und Förderschullehrer/innen

15:00 Uhr – 16:30 Uhr

Wüstenkultur. Tanz als kulturelle Sprache – Folklore mal anders betrachtet

Leitung: Elli Weiser, Dipl. Sozialpädagogin, Tanzpädagogin
Wir werden eine kleine Exkursion durch verschiedenen Wüsten dieser Welt unternehmen und dort weit mehr als nur Sand und Hitze entdecken. Ein Dromedar führt uns mit Rhythmus in

Sprache und Bewegung durch seine ganz eigene Wüste und wir erleben das Wasser, eine Karawane, eine Oase und Palmwedel im Tanz. Israelische Tänze, wie z. B. der Mayim, Hora Hadera und Tsadik Katamar, helfen uns Menschen zu verstehen, die in dieser Umgebung leben ...
Zielgruppe: Eltern und Kinder

Freitag, 19. April 2013

**Mehrsprachige Bilderbücher mit Eltern
selbst gemacht**

(Monja Krafft)

90 Minuten

Fr, 19. 4. 2013

14:00 - ca. 15.30 Uhr

Wenn ein Kind mit zwei oder mehreren Sprachen aufwächst, z.B. zu Hause mit der Familiensprache und im Kindergarten mit Deutsch, dann ist das eine große Chance für die Zukunft des Kindes. Sprache entwickelt sich bei kleinen Kindern jeden Tag, indem sie zuhören und selbst sprechen - z.B. beim Spie-

len, beim Bilderbuchanschauen oder beim gemeinsamen Essen. Das Anschauen und Vorlesen von Bilderbüchern in der Familiensprache unterstützt die Sprachentwicklung der Kinder. Mehrsprachige Bilderbücher helfen Kindern dabei, ihren Wortschatz aufzubauen und eine gute Grundlage für ihre Sprachkompetenz in beiden Sprachen (Familiensprache und Deutsch) zu entwickeln. Wir möchten daher gerne Eltern einladen und mit ihnen gemeinsam Bilderbücher mit kurzem, deutschem Text in ihre Familiensprachen übersetzen. Veranstaltung findet im Europahaus Aurich, Von-Jhering-Str. 35, statt.
Anmeldung direkt über das Europahaus unter 04941 952720

Übersicht Programm-Norden

Montag, 22.04.13	Dienstag, 23.04.13	Mittwoch, 24.04.13	Donnerstag, 25.04.13	Freitag, 26.04.13
<p>09:00 Uhr Führung durch die Ausstellung anmeldepflichtig 04931 924113 Forum KVHS Norden</p>	<p>09:00 Uhr Führung durch die Ausstellung anmeldepflichtig 04931 924113 Forum KVHS Norden</p>	<p>09:00 Uhr Führung durch die Ausstellung anmeldepflichtig 04931 924113 Forum KVHS Norden</p>	<p>09:00 Uhr Führung durch die Ausstellung anmeldepflichtig 04931 924113 Forum KVHS Norden</p>	<p>09:00 Uhr Führung durch die Ausstellung anmeldepflichtig 04931 924113 Forum KVHS Norden</p>
		<p>10-10:45 Uhr BücherBaby- Treff in der Bibliothek anmeldepflichtig max. 18 TN Stadtbibliothek Norden</p>	<p>10-11:00 Uhr Musik, Rhythmus und Sprache. Spiele zur musikalischen und sprachlichen Förderung. KVHS Norden</p>	
<p>15:30 Uhr Eröffnung durch die Bürgermeisterin Barbara Schlag</p>	<p>16:00 Uhr „Pippilothek??? Eine Bibliothek wirkt Wunder!“ Stadtbibliothek Norden</p>	<p>15:30-16:30Uhr Ein Programm der Gruppe russischsprachiger Kinder u. Jugendliche KVHS Norden</p>	<p>15:00-16:00 Uhr Ein Programm gestaltet vom Vorlesering des Mehrgenerationenhauses Norden KVHS Norden</p>	<p>14:00-15:00 Uhr „Ein Gruß aus Polen.“ - eine Aufführung in polnischer Sprache KVHS Norden</p>

Nachmittag + Abend

Übersicht Programm Norden

Montag, 22.04.13	Dienstag, 23.04.13	Mittwoch, 24.04.13	Donnerstag, 25.04.13	Freitag, 26.04.13
<p>16:00 Uhr „100 Sprachen hat das Kind“ max: 90 TN anmeldepflichtig Forum KVHS Norden</p>				
	<p>18:00 - 20:00 Uhr „Wie wecke ich die Freude am Lesen und an Büchern bei meinem Kind“ anmeldepflichtig KVHS Norden</p>	<p>19:00 - 21:00 Uhr Förderung von Sprachkompetenz durch Musik und Bewegung in interkulturellen und inklusiven Lerngruppen. anmeldepflichtig KVHS Norden Kosten: 4€</p>	<p>18:00 - 19:30 Uhr Mehrsprachige Erziehung - eine Chance oder eine Überforderung für das Kind? anmeldepflichtig KVHS Norden</p>	<p>19:00 - 21:00 Uhr „Grundzüge der motorischen Entwicklung und ihre Auswirkung auf den Spracherwerb“ anmeldepflichtig KVHS Norden Kosten: 4€</p>
<p>09:00 - 17:00 Uhr Ausstellung „Sprich mit mir“</p>	<p>09:00 - 17:00 Uhr Ausstellung „Sprich mit mir“</p>	<p>09:00 - 17:00 Uhr Ausstellung „Sprich mit mir“</p>	<p>09:00 - 17:00 Uhr Ausstellung „Sprich mit mir“</p>	<p>09:00 - 17:00 Uhr Ausstellung „Sprich mit mir“</p>

**Samstag,
27.04.13**

10:00-11:30 Uhr

**„Spricht mein Kind
altersgemäß – wie kann
ich die Sprachentwick-
lung meines Kindes
positiv unterstützen?“**

anmeldepflichtig
KVHS Norden

15:00 - 18:00 Uhr

**„Wie Rhythmus und
Klang der Musik
Sprache unterstützt und
fördert“**

anmeldepflichtig
KVHS Norden
Kosten: 8€

**Sprich mit
mir!**



Regionale Sprachbildungswoche in Norden

22. April 2013 - 27. April 2013

Soweit nichts anderes angegeben wurde, finden alle Veranstaltungen in den Räumen der KVHS Norden (Uffenstr. 1, 26506 Norden) statt.

Montag 22. April 2013

15:30 Uhr Eröffnung der Ausstellung durch die Bürgermeisterin Barbara Schlag.

anschließend

16:00 Uhr „100 Sprachen hat das Kind“
Vortrag von Prof. Dr. Tassilo Knauf

Die menschliche Sprachentwicklung ist ein komplizierter Prozess, zu dem es konkurrierende Erklärungsansätze gibt. Wichtig ist das Lernen am Modell vor allem der erwachsenen Bezugsperson, das durch Wiederholungen gefördert wird.

Wichtig ist auch die Vielfalt der Ausdrucks- und Mitteilungsformen, die Kinder erleben und selber verwenden: z.B. Gestik und Mimik, das Malen von Bildern, das Rollenspiel. Beim Schriftspracherwerb spielen viele Faktoren eine Rolle: z.B. das Wahrnehmen von Schrift im Alltag und in der Kita, das gezielte schriftliche Bezeichnen von Gegenständen, das frühe Umgehen mit Büchern, das experimentelle und dekorative Produzieren von Zeichen, das schriftliche Rekonstruieren des eigenen Namens.

Dienstag 23. April 2013

Bundesweiter „Tag der Buches“

Vormittags: Führung durch die Ausstellung
Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen.

16:00 Uhr

Bilderbuchkino für Kinder ab 5 Jahren
in der Norder Stadtbibliothek mit Ingrid Landwehr-Töns

„Pippilothek??? Eine Bibliothek wirkt Wunder!“

Die Geschichte vom Fuchs, der die Welt der Bücher und Bibliotheken kennen und lieben lernte.

18:00 - 20:00 Uhr

„Wie wecke ich die Freude am Lesen und an Büchern bei meinem Kind“



Thema dieses Vortrags ist die Bedeutung der Familie für die Leselerziehung von Kindern. Es werden sowohl aktuelle Forschungsergebnisse präsentiert als auch unterschiedliche Wege vermittelt, wie bereits bei kleinen Kindern die Freude an Büchern geweckt werden kann. Dabei werden auch geschlechtsspezifische Ansätze in der Leseförderung berücksichtigt. Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit anderen Partnern in der vorschulischen Leseförderung, wie Bibliotheken und Kindergärten, werden aufgezeigt und das bundesweite, von der Stiftung Lesen initiierte Projekt „Lesestart – drei Meilensteine“ zum Lesen“, vorgestellt. Der Vortrag wird durch die Präsentation von aktuellen Kinder- und Jugendbüchern ergänzt.

Zielgruppe: Eltern, Erzieher/innen, Lehrkräfte, Bibliothekare/innen und weitere Interessierte

Referentin: Anke Märk-Bürmann, Mitarbeiterin der Akademie für Leseförderung Niedersachsen

Mittwoch 24. April 2013

Vormittags: Führung durch die Ausstellung



Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen.

10:00 - 10:45 Uhr

BücherBabyTreff der Stadtbibliothek

Fingerspiele, Reime, erste Bilderbücher für Kinder zwischen 12 und 24 Monaten.

Im Rahmen des Projektes LESESTART Niedersachsen findet einmal monatlich ein BücherBabyTreff für Kinder ab 12 bis 24 Monaten und ihre Eltern in der Norder Stadtbibliothek statt.

Kinder sollen so auf spielerische Art und Weise frühzeitig mit Buch und Bibliothek vertraut gemacht werden.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes Lesestart-Niedersachsen. Eintritt frei. Um Anmeldung wird gebeten: 04931 923 353
Leitung: Sabine Meyer.

15:30 - 16:30 Uhr

Ein buntes Programm „rund um die russische Sprache“

der Gruppe russischsprechender Kinder und Jugendlicher. Russisch ist eine slawische Sprache und ist am engsten mit dem Ukrainischen und Weißrussischen verwandt, mit denen es zusammen die Gruppe der ostslawischen Sprachen bildet. Russisch ist die mit Abstand am weitesten verbreitete aller slawischen Sprachen: Mehr als 160 Millionen Menschen sprechen es als ihre Muttersprache. Knapp 70 Millionen Menschen sprechen es zudem als Zweitsprache, sie verwenden also Russisch ebenfalls im alltäglichen Gebrauch, sprechen jedoch eine andere Muttersprache. Russisch eröffnet den direkten Zugang zum Schatzkästchen der russischen Kultur. Das versucht die Gruppe von russischsprechenden Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von Frau Natalia Engelmann (Lehrerin und Logopädin) zu zeigen. Die Gruppe hat ein vielseitiges Programm „Rund um die russische Sprache“ ausgearbeitet. Durch die facettenreiche und attraktive Mischung von Gedichten, Liedern, Märchen und

Spiele wird die Gruppe die Zuschauer in die wunderbare Welt der russischen Sprache und Kultur mitgenommen.

19:00-21:00 Uhr

Förderung von Sprachkompetenz durch Musik und Bewegung in interkulturellen und inklusiven Lerngruppen

Grundschulen müssen sich zunehmend den Herausforderungen stellen, Kindern mit Migrationshintergrund und Kindern mit besonderem Förderbedarf eine optimale Förderung auf ihrem Bildungsweg zu ermöglichen. Viele dieser Kinder verfügen bei Schuleintritt nicht über genügend sprachliche Voraussetzungen für den Schriftspracherwerb und das schulische Lernen.

Musik, Bewegung und Sprache bilden beim kindlichen Lernen eine Einheit. Auf der Grundlage eines linguistischen Vergleichs der Sprachen Deutsch und Türkisch zeigen wir Ihnen in diesem Workshop zahlreiche Praxisbeispiele aus den Bereichen Syntax, Morphologie, Phonologie einer bewegungsorientierten Sprachförderung mit Musik für die inklusive Schule.

Zielgruppe: Lehrkräfte, Erzieher/innen, Eltern und weitere Interessierte

Referentinnen: Suzanne Voss, aktive Grundschullehrerin, DaZ-Fachkraft, Autorin und Urheberin von Myrtel Team – Lehrer entwickeln für Kinder
Hanmari Spiegel, Geigerin des schwedisch/ südafrikanischen Duos „Fjarill“, Komponistin, Musikentwicklerin Myrtel Team – Lehrer entwickeln für Kinder
Kosten: 4 €

Donnerstag, 25. April 2013

Vormittags: Führung durch die Ausstellung

Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen.

Um Anmeldung wird gebeten: 04931 924 113

10:00 - 11:00 Uhr

Musik, Rhythmus und Sprache

Spiele zur musikalischen und sprachlichen Förderung.

Nadja Carstens, Zuzanna Sowa, Kinder der Kindertagesstätte

Weltentdecker in Norden.

Wir laden Sie und Ihr Kind auf eine Reise durch die Welt der Sprache und Musik ein. Machen Sie aktiv mit. Wir bieten Ihnen Anregungen zur Musik- und Sprachförderung ihrer Kinder. Singen, klatschen, tanzen und einige Instrumente auszuprobieren, macht sowohl den Kleinen wie auch den Erwachsenen Spaß.

15:00 - 16:00 Uhr

Ein buntes, unterhaltsames Programm

für Kinder bis ca. 7 Jahre

(in Begleitung von Eltern oder Großeltern), gestaltet vom Vorleseringes des Mehrgenerationenhauses Norden

18:00 - 19:30 Uhr

Mehrsprachige Erziehung – eine Chance oder eine Überforderung für das Kind?

Mehrsprachigkeit ist in der Zeit der Globalisierung ein großer Vorteil für jeden Menschen. Nicht selten wird aber die mehrsprachige Erziehung der Kinder kritisiert.

Möchten Sie, dass Ihr Kind sich ihrer Muttersprache bedient, haben aber Bedenken, ob der gleichzeitige Erwerb von zwei oder mehrerer Sprachen der Entwicklung Ihres Kindes nicht schadet? Fragen Sie sich, wie sie bei der Vermittlung der Sprachen am effektivsten verfahren? Wann ist der beste Zeitpunkt, die zweite Sprache einzuführen? Worauf sollen Sie achten, damit Sie das Kind mit der Erziehungsmethode nicht überfordern? Welche Anzeichen zeugen von einer Sprachentwicklungsstörung?

Antworten auf diese und auch zahlreiche andere Fragen finden Sie in diesem Vortrag. Dazu bekommen Sie die Möglichkeit, Ihre Ansichten und Erfahrungen zum Thema „Bilinguale Erziehung“ mit anderen Familien auszutauschen oder sich von der Dozentin beraten zu lassen.

Zielgruppe: Eltern und andere Interessierte

Referentin: Zuzanna Sowa

Freitag, 26. April 2013

Vormittags: Führung durch die Ausstellung

Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer

Führung durch die Ausstellung teilnehmen.

Um Anmeldung wird gebeten: 04931 924 113

WIRD EVENTUELL SCHON FREITAG ABGEBAUT!

14:00 - 15:00 Uhr

„Ein Gruß aus Polen.“

Zuzanna Sowa, Zbigniew Kullas

Eine Aufführung für Kinder und Eltern in der polnischen Sprache.

19:00 - 21:00 Uhr

„Grundzüge der motorischen Entwicklung und ihre Auswirkung auf den Spracherwerb“

Im Gegensatz zu den motorischen Fähigkeiten ist die Sprache nicht im Menschen angelegt, sondern eine erlernte, kulturelle Funktion. Unabhängig von seinem Sinngehalt ist das Sprechen die differenzierteste und schwierigste Bewegungsart des Menschen.

Wir können den Ort der Artikulationen nicht sehen und

müssen doch sehr feine, akkurate Bewegungen durchführen. Sprechen erfordert darum ein exzellentes Körperbewusstsein. Nur in Ausnahmefällen ist es möglich, das Körperschema nicht über die Bewegung zu erlernen.

Inhalt:

- erste orale Stimulation in Utero
- Integration der Basissinne als Voraussetzung für harmonische Bewegungen
- motorische Entwicklung im ersten Lebensjahr und die Auswirkungen auf den Spracherwerb
- Zeitfenster Artikulation

Zielgruppe: Erzieherinnen, Kleinstkindpädagoginnen, Eltern und andere Interessierte

Referent: Peter Fischer, Sprachheilpädagoge

Kosten: 4 €

Samstag, 27. April 2013

10:00-11:30 Uhr

„Spricht mein Kind altersgemäß - wie kann ich die Sprachentwicklung meines Kindes positiv unterstützen?“

Vortrag mit Gelegenheit zum anschließenden Gespräch
Zielgruppe: Eltern

Referent: Peter Fischer, Sprachheilpädagoge

15:00-18:00 Uhr

„Wie Rhythmus und Klang der Musik Sprache unterstützt und fördert“

Sprache und Musik sind untrennbar miteinander verbunden. Unsere Stimme klingt freundlich, ärgerlich, traurig usw..

Durch das Singen sprechen wir miteinander, zueinander oder zu uns selbst. Musik in Form von Klang, Rhythmus, Instrumentalspiel und Bewegung bietet Kindern in jeder Entwicklungsphase ein großes Erlebnis- und Entdeckungsfeld für die Entfaltung ihrer Möglichkeiten und Fähigkeiten.

Zielgruppe: Erzieherinnen, Kleinstkindpädagoginnen, Eltern

Referentin: Gudrun Wenzel, Musiktherapeutin

Kosten: 8€

Allgemein:

Die Ausstellung ist kostenfrei von Montag bis Freitag zwischen 9:00 und 17:00 Uhr im Forum der KVHS Norden zu besichtigen. Unsere Mitarbeitenden begleiten sie gerne durch die Ausstellung und beantworten Ihre Fragen sowohl zur Ausstellung wie auch zum Spracherwerb der Kinder.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, in mehrsprachigen Bilderbüchern zu stöbern und nützliche, in mehreren Sprachen verfasste Informationen zur Sprachentwicklung und Spracherwerb mit auf den Weg zu bekommen.

Ihre Ansprechpartnerin: Zuzanna Sowa KVHS Norden
(Tel.: 04931 924 113 oder z.sowa@vhs-norden.de)

Übersicht Öffnungszeiten Ausstellung Emden

Montag, 29.04.13	Donnerstag 30.04.13	Freitag, 01.05.13	Montag, 02.05.13	Dienstag, 03.05.13	Mittwoch, 08.05.2013
15:00 Uhr Ausstellungseröffnung	Wanderausstellung im Forum VHS Emden „Sprich mit mir“ 10:00 - 17:00 Uhr	Wanderausstellung im Forum VHS Emden „Sprich mit mir“ 10:00 - 17:00 Uhr	Wanderausstellung im Forum VHS Emden „Sprich mit mir“ 10:00 - 17:00 Uhr	Wanderausstellung im Forum VHS Emden „Sprich mit mir“ 10:00 - 17:00 Uhr	Wanderausstellung im vhs Forum Emden „Sprich mit mir!“ 10:00 -17:00 Uhr



Fachtag Sprache, Dienstag, 30.04.2013 (9-16 Uhr)

10:00 – 11:00 Uhr

„Wie kommt das Kind zur Sprache? Voraussetzungen, Meilensteine und Risiken“

Forum VHS Emden

11:00 – 12:00 Uhr

„Sprachentwicklungsdiagnose im Rahmen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienst der Stadt Emden“

Forum VHS Emden

12:00 – 13:00 Uhr

„Hör- und Sprachheilberatung im Emdener Gesundheitsamt“

Forum VHS Emden

14:00 – 15:00 Uhr

„Sprachförderung durch Bewegung. Wie lernt ein Kind durch Bewegung?“

Grundlagen und Beispiele aus der Praxis

NEKiB

Forum VHS Emden

15:00 – 16:00 Uhr

„Sprich mit mir – aber wie?“ Praktische Tipps zur Sprachförderung

Forum VHS Emden

Übersicht Programm Emden Vormittags



Donnerstag, 02.05.13	Freitag, 03.05.13	Montag, 06.05.13	Dienstag, 07.05.13
<p>10:00 - 11:00 Uhr Bilderbuch „Milly geht auf Reisen“ Atelier Farbton Forum VHS Emden anmeldepflichtig</p>	<p>10:30 - 11:00 Uhr 11:30 - 12:00 Uhr „Ein Hund, ein Pferd, ein Baum“ Kindertheater aus den Niederlanden max: je. 100 Kinder anmeldepflichtig Ort: Kirche Neue Heimat</p>	<p>10:00 - 11:30 Uhr „Durch Tanz miteinander sprechen – eine Wüstenreise“ Leitung: Elli Weiser Zielgruppe: Eltern u. Kinder max. 16TN anmeldepflichtig Forum VHS Emden</p>	<p>10:00 - 11:00 Uhr „Wie entstehen Farben“ max. 12 TN Forum VHS Emden</p>
		<p>12.00 - 13.30 Uhr „Tanzsprache – Tanz als pers. Ausdrucksform erleben“ max. 15TN, anmeldepflichtig Forum VHS Emden Kosten: 6,- €</p>	<p>10:00 - 12:30 Uhr „Philosophieren mit Kindern“ max. 25 TN anmeldepflichtig Forum VHS Emden Kosten: 6,- €</p>

Übersicht Programm Emden Nachmittags

Montag, 29.04.13	Donnerstag, 02.05.13	Freitag, 03.05.13	Montag, 06.05.13	Dienstag, 07.05.13
<p>15:15 - 15:30 Uhr „Leseförderung in der Stadtbücherei Emden“ (mit Bilderbuchkino) Forum VHS Emden</p>	<p>15:00 - 17:30 Uhr Sprache und Musik „Bewegungslieder und rhythmische Spielideen“ Forum VHS Emden max. 30 TN anmeldepflichtig Gebühr: 20,- €</p>	<p>15:00 - 18:00 Uhr „Theaterpädagogische Grundlagen bei der Arbeit mit Kindern“ max. 15 Teilnehmer anmeldepflichtig Malschule Emden: Dachatelier Gebühr: 10,- €</p>	<p>15:00 - 17:00 Uhr „Förderung von Sprachkompetenz durch Musik und Bewegung in interkulturellen und inklusiven Lerngruppen“ VHS Emden Gebühr: 6,- €</p>	<p>15:00 - 18:00 Uhr „Playbacktheater – Theorie und Praxis“ max. 15 TN anmeldepflichtig Forum VHS Emden Gebühr: 6,- €</p>
<p>15:30 Uhr Führung durch die Wanderausstellung</p>		<p>15:00 - 18:00 Uhr „Wie entstehen Farben“ max. 15 TN Malschule Kinderatelier Gebühr: 10,- €</p>		

Begleitprogramm zur Ausstellung in Emden

29. April 2013 – 08. Mai 2013

Soweit nichts anderes angegeben wurde, finden alle Veranstaltungen im Forum der VHS Emden Berufsschulstr. 3, 26721 Emden, statt.

Montag, 29. April 2013

15:00 Uhr

Ausstellungseröffnung

durch die Bürgermeisterin Andrea Risius und den Schirmherrn Dr. Lübbert Haneborger.

15:15 - 15:30 Uhr (mit Bilderbuchkino 15.40)

„Leseförderung in der Stadtbücherei Emden“

Referentin: Vivien Bender

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, mit Kindern Bücher und andere Medien zu entdecken und sie geistig zu fordern und zu

fördern. Die Stadtbücherei Emden bietet seit 15 Jahren allen Kindertagesstätten (und Grundschulen) in Emden geführte kostenlose Büchereibesuche und die kostenlose Ausleihe von Medienboxen zu bestimmten Themen an. Viele Kinder freuen sich einmal im Monat über eine kostenlose Vorlese- und Bastelstunde in der Stadtbücherei. Diese und andere Angebote zur Leseförderung werden anschaulich präsentiert.

Dienstag, 30. April 2013

Führung durch die Ausstellung

nur für pädagogische Fachkräfte

vor der Fachtagung von **9:00 - 10:00 Uhr** und während der Mittagspause von 13:00 - 14:00 Uhr

Fachtagung „Sprache“

10:00 Uhr - 11:00 Uhr

„Wie kommt das Kind zur Sprache? Voraussetzungen, Meilensteine und Risiken“

Vortrag von Barbara de Boer (Logopädin, B.Sc) Dieser Vortrag erklärt die Voraussetzungen für einen gelingenden kindlichen Spracherwerb und informiert über Meilensteine der Sprachentwicklung aus den Bereichen Artikulation, Grammatik und Lexikon. Das Wissen um Risiken für den Spracherwerb und die Vorstellung von Förder- und Behandlungsmöglichkeiten runden das Thema ab.

Zielgruppe: Eltern, Tagespflegepersonal, Erzieher/innen, Grundschul- und Förderschullehrer/innen.

11:00 - v12:00 Uhr

Sprachentwicklungsdiagnostik und Sprachauffälligkeiten im Vorschulbereich“

Vortrag von Christiane Lamschus
(Ärztin im Jugendärztlichen Dienst der Stadt Emden)

Im Rahmen der allgemeinen Entwicklungsdiagnostik im Vorschulbereich und bei den Einschulungsuntersuchungen findet im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst der Stadt Emden eine gezielte Sprachdiagnostik statt. Eine wichtige Aufgabe ist die Beratung von Eltern, Erzieher/innen und Grundschullehrer/innen über Sprachauffälligkeiten, Therapien und Fördermöglichkeiten.

Praktische Beispiele zur Beratung von Eltern, Erzieher/innen und Grundschullehrer/innen

12:00 - 13:00 Uhr

- 1. „Hör- und Sprachheilberatung im Emdener Gesundheitsamt“**
- 2. „Sprachförderangebot des Emdener Gesundheitsamtes - kostenloser Verleih von ausgewählten Spiel- und Fördermaterialien“**

Vortrag von Anja Haupt (Sozialmedizinische Assistentin, exam. Krankenschwester Kinder- und Jugendärztlicher Dienst der Stadt Emden)

Im Gesundheitsamt der Stadt Emden finden regelmäßig, in Zusammenarbeit mit dem Fachberater des Landesärztlichen Dienstes für Menschen mit Hör- und Sprachstörungen, Fachberatungen und Sprechtage für Kinder statt. Vorrangige Aufgaben sind Diagnostik und Hilfeplanung für hör- und sprachauffällige Kinder.

Ein besonderes Angebot des Emdener Gesundheitsamtes ist der kostenlose Verleih von Spiel- und Fördermaterialien zur Sprachförderung. Kurze Vorstellung eines Projektes, welches sich an Einrichtungen und Privatpersonen richtet.
Zielgruppe: Eltern, Erzieher/innen, Grundschul- und Förderlehrer/innen.

13:00 - 14:00 Uhr

Mittagspause inklusive Mittagsimbiss

14:00 - 15:00 Uhr

„Sprachförderung durch Bewegung“

Wie lernt ein Kind durch Bewegung?

Grundlagen und Beispiele aus der Praxis durch das

Netzwerk Emdener Kinder in Bewegung (NEKiB).

Das Netzwerk Emdener Kinder in Bewegung (NEKiB) ist ein Zusammenschluss verschiedener Emdener Institutionen, die auf unterschiedliche Art und Weise mit Kindern arbeiten und gemeinsam Angebote entwickeln und koordinieren, die die Bewegungsmöglichkeiten von Kindern und Familien in Emden erweitern. Bewegung, Spiel und Spaß sind zentrale Bestandteile kindlicher Lernprozesse.

Zielgruppe: Eltern, Erzieher/innen, Grundschul- und Förderlehrer/innen.

15.00 - 16:00 Uhr

„Sprich mit mir – aber wie?“

Praktische Tipps zur Sprachförderung

Vortrag von Renate Isenburg (Logopädin)

Zielgruppe: Eltern, Erzieher/innen, Förderschul- und Grundschullehrer/innen

Anmeldungen zur Fachtagung, „Sprache“ online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen

Kosten: 25,- für den Fachtagung inklusive Mittagsimbiss

Mittwoch, 02. Mai 2013

ab 10:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten beim nifbe Regionalnetzwerk NordWest unter 04921 65478

10:00 - 11:00 Uhr

„Das Bilderbuch – Milly geht auf Reisen“

Mit der Künstlerin und Kinderbuchautorin Beate Jürgens-Wilke

Milly, eine ostfriesische Kuh ist oft traurig und ihr fehlen die schwarzen Flecken. Darum beschließt Milly auf Reisen zu gehen. Sie setzt ihren Hut auf und begibt sich auf Entdeckungsreise um die Welt. Auf dem weiten Weg sammelt Milly nicht nur Farbmuster für ihr weißes Fell, sondern auch viele Eindrücke unterschiedlicher Kulturen unserer bunten Welt. Sie macht Mut zu reisen und Mut für Vielfalt.

Zielgruppe: Kindergruppen im Alter von 5 - 7 Jahren

Wir bitten um Anmeldung unter nifbe Regionalnetzwerk NordWest unter 04921-65478 oder per Mail an: nordwest@nifbe.de
kostenfrei

15:00 - 17:30 Uhr

„Bewegungslieder und rhythmische Spielideen“

Mit dem Kinderliedermacher und Buchautor Wolfgang Hering.

In diesem Workshop geht es um die originelle Verknüpfung der drei Bereiche Musik, Sprache und Bewegung. Wir beginnen mit der Verbindung von Sprache und Bewegung (Fingerspiele, Spielgedichte, Bewegungsgeschichten). Im zweiten Schritt wird das rhythmische Sprechen, meist verbunden mit Bewegungsaufforderungen und einfachen Spielideen, zum Thema. Unterstützt wird die Rhythmisierung durch Klängen oder einfache Orff-Instrumente. Wir lernen witzige Kinderverse, Abzählreime, Zungenbrecher, einfache Rap-Texte, Klatsch- und Klangspiele kennen.

Dann kommen Melodien hinzu und es stehen Spiel- und

Bewegungslieder zum Mitmachen im Mittelpunkt. Lieder können zum Weiterdichten und Selbererfinden anregen. Liedgeschichten sind die Vorlage für Rollenspiele. Zum Beispiel in Stücken für den Einstieg, über die Jahreszeiten, von verschiedenen Tieren, Ausflügen zu interessanten Spielwelten wie Gespenster, Dschungel oder Indianer. Die Stücke können gut in der nächsten Sport- und Bewegungsstunde ausprobiert werden. Ein Schwerpunkt des Seminars kann das rhythmische Sprechen zu moderner HipHop-Musik sein. Auch Tanzideen und Musikspiele können einbezogen werden. Zielgruppe: Erzieher/innen, Grund- und Förderschullehrer/innen

max. 30 TN

Anmeldungen zur Fachveranstaltung online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen

Kosten: 20,- €

Freitag 03. Mai 2013

Ab 10:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen. Um vorherige Anmeldung wird gebeten beim nifbe Regionalnetzwerk NordWest unter 04921 65478

Theatervorführung für Kinder

„Ein Hund, ein Pferd, ein Baum“

Vorführung I: 10:30 - 11:00 Uhr

Vorführung II: 11:30 - 12:00 Uhr

Kindertheater De Dames Slier aus Groningen/Niederlande. Eine poetisch-musikalische Theatervorstellung für Kinder von 4 bis 6 Jahren. Ein Tag im Leben eines Baumes. Am Morgen erwacht er und am Abend geht er schlafen. Was passiert am nächsten Tag?

Ein Stück mit viel Musik, Puppenspiel und viel Humor.

Zielgruppe: Kindergarten- und Grundschul Kinder

Veranstaltungsort: Kirche Neue Heimat in Emden

max. 100 Kinder je Vorstellung.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten beim nifbe Regionalnetzwerk NordWest unter: 04921 65478 oder per Mail an:

nordwest@nifbe.de

kostenfrei

15:00 - 18:00 Uhr

„Theaterpädagogische Grundlagen bei der Arbeit mit Kindern“

Leitung: Claus Gosmann

Für Erzieher/innen und Lehrer/innen

max. 15 Teilnehmer

Anmeldungen zur Fachveranstaltung online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen

Veranstaltungsort: Malschule Emden (Dachatelier)

Kosten: 10,-€

15:00 - 18:00 Uhr

„Wie entstehen Farben“

Leitung: Susanne Troska

Durch Farbmischungen erfahren Kinder die Schöpfung neuer Farben. Die Einführung in das freie Malen mit Aquarellfarben zu Themen, die sich aus dem Prozess bei jedem Kind entwickeln, ist das Ziel.

Für Erzieher/innen und Lehrer/innen

max. 15 TN

Anmeldungen zur Fachveranstaltung online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen

Veranstaltungsort: Malschule Emden Kinderatelier

Kosten 10,- €

Montag, 06.Mai 2013

Ab 10:00

Führung durch die Ausstellung

Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten beim nifbe Regional-

netzwerk NordWest unter: 04921 65478

10:00 - 11:30 Uhr

„Durch Tanz miteinander sprechen – eine Wüstenreise“

Leitung: Elli Weiser, Dipl. Sozialpädagogin, Tanzpädagogin, Tänzerin

Wir werden eine kleine Exkursion durch verschiedene Wüsten dieser Welt unternehmen und dort weit mehr als nur Sand und Hitze entdecken. Ein Dromedar führt uns mit Rhythmus in Sprache und Bewegung durch seine ganz eigene Wüste und wir erleben das Wasser, eine Karawane, eine Oase und Palmwedel im Tanz. Israelische Tänze, wie z. B. der Mayim, Hora Hadera und Tsadik Katamar, helfen uns Menschen zu verstehen, die in dieser Umgebung leben.

Zielgruppe: Eltern u. Kinder

max. 16TN

Anmeldungen zur Fachveranstaltung online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen kostenfrei

12.00 - 13.30 Uhr

„Tanzsprache – Tanz als Ausdrucksform erleben“

Leitung: Elli Weiser, Dipl. Sozialpädagogin, Tanzpädagogin, Tänzerin

Was ist Tanz? Wie entsteht er? Wo beginnt Tanz in mir? Wie kann ich Gefühle, Eindrücke, Botschaften über den Tanz mitteilen? Dies sind grundlegende Fragen, die uns hier beschäftigen werden. Allerdings werden nicht die Theorie, Tänze oder Tanztechniken, sondern das Tanzerleben im Vordergrund stehen. Die Raumorientierung und unsere Wahrnehmung geben uns hierbei viel Sicherheit. Wir werden uns mit Grundlagen der Tanzkommunikation auseinandersetzen und diese bewusst einsetzen, um uns mitzuteilen. Welche Botschaften wir senden und wie diese verstanden werden, das wird das Spannendste sein an unserer „Tanzsprache“.

Zielgruppe: Erzieher/innen, Lehrer/innen, päd. Mitarbeiter/innen

max. 15TN

Anmeldungen zur Fachveranstaltung online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen

Kosten: 6,- €

15:00 - 17:00 Uhr

„Förderung von Sprachkompetenz durch Musik und Bewegung in interkulturellen und inklusiven Lerngruppen“

Referentinnen: Sigrid Skwirblies, aktive Grundschullehrerin Elbinselschule Hamburg, Sprachheilpädagogin, Sprachlernkoordinatorin, Autorin Myrtel Team – Lehrer entwickeln für Kinder.

Hanmari Spiegel, Geigerin des schwedisch/ südafrikanischen Duos „Fjarill“, Komponistin, Musikentwicklerin Myrtel Team – Lehrer entwickeln für Kinder

Grundschulen müssen sich zunehmend den Herausforderungen stellen, Kindern mit Migrationshintergrund und Kindern mit besonderem Förderbedarf eine optimale Förderung auf ihrem Bildungsweg zu ermöglichen. Viele dieser Kinder verfügen bei Schuleintritt nicht über genügend sprachliche Voraussetzungen für den Schriftspracherwerb und das schulische Lernen.

Musik, Bewegung und Sprache bilden beim kindlichen Lernen eine Einheit. Auf der Grundlage eines linguistischen Vergleichs

der Sprachen Deutsch und Türkisch zeigen wir Ihnen in diesem Workshop zahlreiche Praxisbeispiele aus den Bereichen Syntax, Morphologie, Phonologie einer bewegungsorientierten Sprachförderung mit Musik für die inklusive Schule.

Zielgruppe: Erzieher/innen, Grundschullehrer/innen, Eltern und weitere Interessierte.

Anmeldungen zur Fachveranstaltung online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen

Kosten: 6,- €

Dienstag, 07. Mai 2013

ab 10:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten beim nifbe Regionalnetzwerk NordWest unter 04921 65478

10:00 - 11:00 Uhr

„Wie entstehen Farben“

Leitung: Susanne Troska

Zielgruppe: Kinder

max. 12 TN

Um vorherige Anmeldung wird gebeten beim nifbe Regionalnetzwerk NordWest unter 04921 65478 oder per Mail an: nordwest@nifbe.de
kostenfrei

10:00 - 12:30 Uhr

„Philosophieren mit Kindern“

Referent: Joachim Müller, denkArt, Philosophierwerkstatt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Warum heißt ein Stein ein „Stein“ und nicht „Blubb“? Nachdenken über Sprache führt unwillkürlich ins Philosophieren, wusste bereits der Sprachphilosoph Wittgenstein. Wo aber finden noch Sprachreflexionen statt, wo es doch eher um Vermittlung, denn um Nachdenklichkeit geht. Gerade bei Kindern, denen die „Warum-Frage“ noch leicht über die

Lippen geht, steht das Philosophieren hoch im Kurs. Wie es gehen könnte, zeigt dieser Workshop anhand von praktischen Beispielen.

max. 25 TN

Zielgruppe: Erzieher/innen und Grundschullehrer/innen

Anmeldungen zur Fachveranstaltung online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen

Kosten: 6,- €

15:00 - 18:00 Uhr

„Playbacktheater – Theorie und Praxis“

Leitung: Engelbert Sommer und Claus Gosmann
Malschule Emden

Eine theoretische Einführung in das Playback-Theater mit Kindern:

Kurze wahre Erlebnisse einzelner Teilnehmer/innen werden von den übrigen gespielt. Nacheinander übernehmen sie währenddessen die wichtige Rolle des Moderators als Übung für die Umsetzung des Playback-Theaters in Kita und Schule.

max. 15 TN

Zielgruppe: Erzieher/innen und Grundschullehrer/innen

Anmeldung zur Fachveranstaltung online unter www.nordwest.nifbe.de/Veranstaltungen

Kosten: 6,- €

Freitag, 08. Mai 2013

ab 10:00 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Interessierte Eltern-Kind Gruppen und Kitas können an einer Führung durch die Ausstellung teilnehmen.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten beim nifbe Regionalnetzwerk NordWest unter 04921 65478



Der Themenkomplex der Sprachbildung im Übergang wird weiterhin während der Sprachbildungswochen im Rahmen einer weiteren Veranstaltung des Brückenjahrteams in Kooperation mit dem Europahaus Aurich in den Fokus genommen. Daher sei an dieser Stelle auf die nachfolgende Veranstaltung für Kita und Grundschule hingewiesen:

Auf dem Weg zu einer gemeinsamen (Sprach-)Bildungsarbeit von Kita und Grundschule

Sprachbildung und Sprachförderung richtet sich alle Kinder ab dem Eintritt in die Kindertageseinrichtung bis hin zum Schulabschluss. Insbesondere spielt hierbei der Übergang von einer Bildungsinstitution in die andere (z.B. von der Kita in die Grundschule) eine zentrale Rolle: Nur ein sensibles gemeinsames Verständnis von Sprachbildung und Sprachförderung gewährleistet einen kontinuierlichen und systematischen Sprach- und Zweitspracherwerb. Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und Grundschullehrkräfte sind hierbei unerlässliche Partner für die Sprachbildung und Sprachförderung

von Kindern. Sie haben die Interessen und Bedarfe der ihnen anvertrauten Kinder im Blick und tragen gemeinsam dafür Sorge, dass insbesondere Kinder mit Sprachförderbedarf ihre Chancen auf eine erfolgreiche Bildungsbiographie wahrnehmen können.

Sowohl die „Handlungsempfehlungen zum Orientierungsplan für Bildung und Erziehung im Elementarbereich niedersächsischer Tageseinrichtungen für Kinder“ als auch die Empfehlung des MK „Sprachförderung als Teil der Sprachbildung im Jahr vor der Einschulung durch Grundschullehrkräfte“ betonen die Notwendigkeit dieser Zusammenarbeit der Fachkräfte in Kita und Grundschule.

Der Fachtag im Europahaus in Aurich gibt eine grundlegende Einführung in die konzeptionellen Grundsätze beider Empfehlungen, zeigt Schnittmengen auf und entwickelt Ansätze für eine gemeinsame Sprachbildung und -förderung im Übergang von Kita und Grundschule.

Termine:

- 06.05.2013 von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr für die Kitas und GS aus Emden, Norden, Krummhörn, Hinte und Brookmerland
- 07.05.2013 von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr für die Kitas und GS aus Aurich und die umliegenden Gemeinden
Veranstaltungsort ist das Europahaus Aurich.
Referentinnen sind die Studienleiterinnen Ulrike Seinen-Schatz und Monja Krafft vom Europahaus Aurich

Weitere Informationen sowie Anmeldemodalitäten zu diesen Veranstaltungen werden durch ein gesondertes Anschreiben des Brückenjahrteams bekannt gegeben.

**Regionale
Sprachbildungswochen
in Kooperation von:**



nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung
Regionalnetzwerk
NordWest



Stadt Emden

